

POSTULAT von Barbara Bussmann (SP, Volketswil), Esther Guyer (Grüne, Zürich) und Marcel Lenggenhager (BDP, Gossau)

betreffend Grenzüberschreitende Gesundheitspolitik

Der Regierungsrat wird eingeladen, zu prüfen und die notwendigen Massnahmen zu treffen, damit

- a) der Kanton Zürich mit den Mitgliedskantonen und -ländern der Bodenseekonferenz eine gemeinsame Strategie in der grenzüberschreitenden Gesundheitspolitik formuliert, die zum Ziel hat, die Qualität der Gesundheitsversorgung zu steigern und deren Kostenstruktur zu optimieren;
- b) die Zusammenarbeit in der grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung gefördert und gestärkt wird durch gemeinsame Qualitätsstandards für die unterschiedlichen Gesundheitssysteme der Mitgliedstaaten sowie durch Pilotprojekte.

Barbara Bussmann
Esther Guyer
Marcel Lenggenhager

Begründung:

Im Rahmen der Parlamentarier-Konferenz Bodensee vom 18. Oktober 2011 wurde einstimmig eine Resolution zur gemeinsamen grenzüberschreitenden Gesundheitspolitik verabschiedet. Nicht alle Kantone und Länder können alleine ein umfassendes medizinisches Angebot erbringen. Ein Zusammengehen, insbesondere im grenznahen Raum, ist besonders wichtig.

Die Mitglieder der Konferenz sind sich bewusst, dass schwierig ist, gemeinsame Nenner zu finden, müssen doch vier nationale Gesundheitssysteme und zehn unterschiedliche föderalistische Strategien in der Gesundheitspolitik zusammengeführt werden. Sie sind aber der Auffassung, dass dies durchaus machbar ist - insbesondere, wenn frühzeitig mit Pilotprojekten die Zusammenarbeit gefördert wird.

Der Kanton Zürich als Zentrumsanton auf schweizerischer Seite der Bodenseeregion soll dabei eine aktive Rolle spielen und die regional-internationale Zusammenarbeit nutzen. Die Zusammenarbeit ermöglicht verschiedene Synergien, welche die Qualität der Gesundheitsversorgung steigern und die Kostenstruktur optimieren, beispielsweise bei den ambulanten und stationären Angeboten, in der Rehabilitation oder bei der Prävention. Vergleichbare Pilotprojekte bestehen bereits in der Region Basel-Lörrach.